



Gleichlautend:

**Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker**

Rathaus
50667 Köln

**Frau Bezirksbürgermeisterin
Sabine Stiller**

Friedrich-Ebert-Ufer 64-70
51143 Köln

**SPD-Fraktion in der
Bezirksvertretung Porz**

Friedrich-Ebert-Ufer 64-70
51143 Köln-Porz

fon 0221. 221 97303
fax 0221. 221 97304
mail SPD-BV7@stadt-koeln.de
web www.porzspd.de

Köln-Porz, 19.10.2021

Antrag zur öffentlichen Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 04.11.2021

hier: Neubauprojekt Gilgastraße 36-40, Ensén

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung, während der Bauphase des Neubauprojektes Gilgastraße 36-40 die Einschränkungen der Verkehrssituation (Fuß-, Rad- und motorisierter Verkehr) im Bereich der Gilgastraße und der umliegenden Wohngebiete möglichst gering zu halten. Durch Vorgaben zur Baustelleneinrichtung z.B. bei der Aufstellung von Krananlagen sind Eingriffe in den Verkehr auf der Gilgastraße auf das absolute Mindestmaß - zeitlich und räumlich - zu beschränken.

Wir bitten um die Beachtung folgender Auflagen:

- Es ist sicherzustellen, dass der Baustellenverkehr außerhalb der Hauptverkehrszeiten durchgeführt wird.
- Eine einspurige Verkehrsführung in der Gilgastraße und die Umleitung von Ausweichverkehren durch die umliegenden Wohngebiete sind zu vermeiden.
- Eine regelmäßige Belieferung des Vollversorgers Edeka während der Baumaßnahme ist sicherzustellen.

Über das Ergebnis ist der Bezirksvertretung Porz zu berichten.

Begründung:

Erst vor kurzen wurde auf der gegenüberliegenden Straßenseite das Bauprojekt Gilgaustraße 45-49 abgeschlossen. Während der Bauphase war die Gilgaustraße für einen langen Zeitraum teilweise gesperrt und nur einspurig befahrbar. Der Autoverkehr wurde durch die Wohngebiete ins Ortszentrum und zum dort liegenden Vollversorger geführt. In der Folge klagten die Bewohner*innen der umliegenden Wohngebiete über eine erheblich höhere Verkehrsbelastung, während die ortsansässigen Geschäfte aufgrund der schlechten Erreichbarkeit über erhebliche Umsatzeinbußen zu klagen hatten.

Zudem ist zu befürchten, dass auch der Fuß- und Radverkehr auf der stark frequentierten Einkaufsstraße beeinträchtigt wird und die Gefahr besteht, dass insbesondere Fußgänger*innen aufgrund blockierter Gehwege auf die Fahrbahn der Gilgaustraße ausweichen müssen.

Dr. Simon Bujanowski
Fraktionsvorsitzender

Bettina Jureck
Bezirksvertreterin